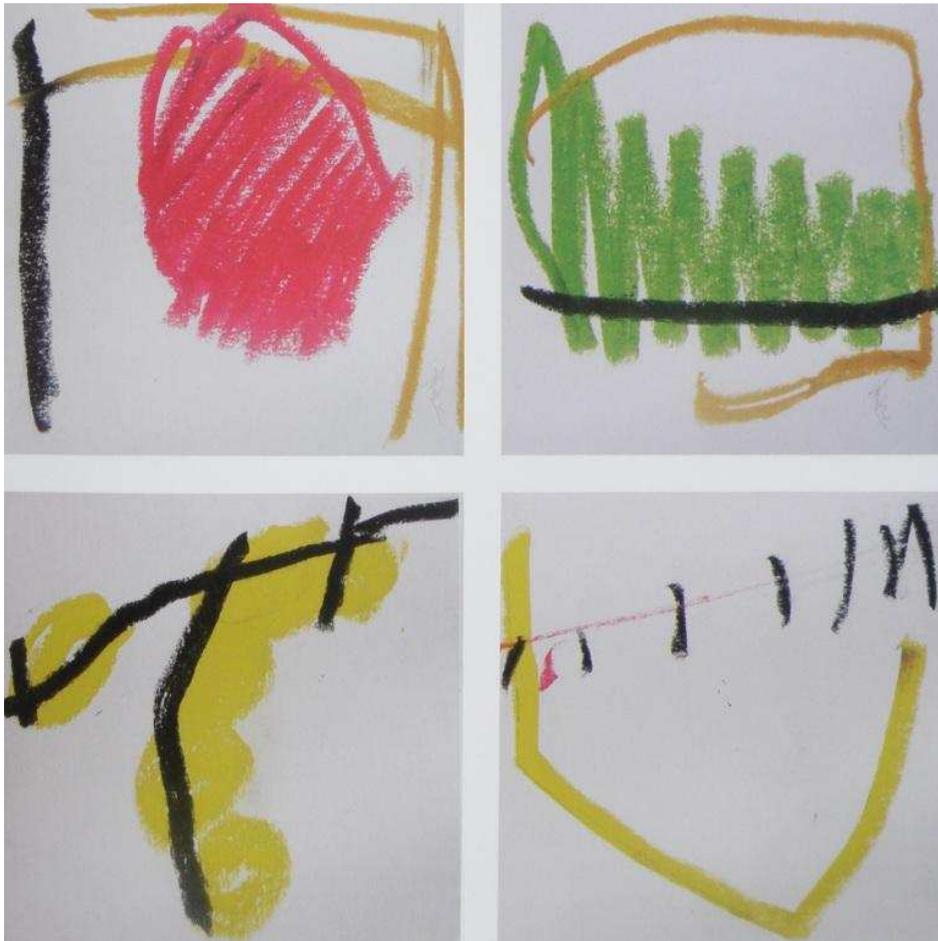


Malerei und Installationen im Kunstverein

Der Kunstverein Aalen eröffnet am 28. Juli 2009 seine Sommer-Ausstellung mit Werken von Qi Yang und Marita G. Weiden.

Qi Yang wurde 1952 in der VR-China geboren und studierte in seiner Heimat Kunst und Anglistik. Nach einer kurzen Dozententätigkeit an der Kunstakademie der Universität Shanghai, arbeitet er seit 1987 als freischaffender Künstler in Deutschland.



Qi Yang promovierte 1996 an der Universität Heidelberg zum Doktor der Philosophie. 1999 wurde er Professor für Freie Malerei an der Akademie der Künste, der Universität Anhui, VR-China. Seit dem gleichen Jahr ist er Honorarprofessor für Freie Malerei am Institut für Ausbildung in Bildender Kunst und Kunsttherapie in Bochum sowie seit 2003 Gastprofessor der staatlichen Kunstakademie Xi'an, China.

Qi Yangs Kunst findet Ausdruck auf den Gebieten der Abstrakten und Gegenstandslosen Malerei sowie in Installationen, bei denen er die verschiedensten Materialien einsetzt und die Einflüsse der unterschiedlichen Kulturen in Ost und West miteinander spielen lässt.

Seine Werke wurden in einer Vielzahl von Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland und der VR-China gezeigt und sind zudem in bedeutenden öffentlichen Sammlungen vertreten.

Marita G. Weiden wurde 1944 in Hückeswagen im Rheinland geboren. Sie studierte 1973 – 1974 bei Gerhard Richter an der Kunstakademie Düsseldorf und von 1989 bis 1992 Malerei bei Gotthard Graubner und Gerhard Merz.

Durch ihre Lehrer hat sie eine besondere Beziehung zur Farbe und Farbfläche entwickelt. Das Malen mit feinsten Farblasuren, die - Schicht für Schicht übereinander gelegt - räumliche Tiefe suggerieren, steht dabei im Mittelpunkt ihrer Arbeiten.



Auch Marita G. Weiden war mit ihren Werken in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen vertreten. Arbeiten der Künstlerin befinden sich auch im Besitz öffentlicher und privater Kunstsammlungen. Sie lebt und arbeitet heute in Wuppertal.

Die Ausstellung in der Galerie des Kunstvereins, Altes Rathaus, Marktplatz 4, wird am 28. Juli 2009 um 19 Uhr eröffnet. Es spricht der 1. Vorsitzende des Kunstvereins Artur Elmer. Sie endet am 23. August 2009.